

POSTULAT VON FRANZ MÜLLER

BETREFFEND EINER GEDENKFEIER ZUM 100. JAHRESTAG DER  
EINWEIHUNG DES DENKMALS IN MORGARTEN

VOM 4. DEZEMBER 2006

Kantonsrat Franz Müller, Oberägeri, hat am 4. Dezember 2006 folgendes **Postulat** eingereicht:

- Der Regierungsrat wird eingeladen, zusammen mit den beiden Gemeinden Oberägeri und Sattel im Sommer 2008 ein Fest zum 100. Geburtstag des Denkmals in Morgarten zu initiieren.

**Begründung:**

Am 2. August 2008 jährt sich die Einweihung des Denkmals in Morgarten zum 100. Mal. Das Denkmal erinnert an die 1. Freiheitsschlacht der Eidgenossen vom 15. November 1315.

Nach dem Fest der Verbundenheit zur 650-jährigen Zugehörigkeit des Kantons Zug zur Eidgenossenschaft hat der frühere Kantonsrat Andreas Bossard in einem Postulat gefordert, dass der Regierungsrat sporadisch ein Fest der Verbundenheit, zusammen mit den Gemeinden, initiiert.

In seiner Antwort vom 21. Oktober 2003 schreibt der Regierungsrat unter anderem: „Historische Momente zu würdigen und sich daran zu erinnern ist für das kollektive Gedächtnis wichtig und stärkt die Identität der Bevölkerung. Hier hat der Staat geradezu Pflicht sich zu engagieren. Darüber hinaus allerdings sind wir der Auffassung, dass Organisation von Festanlässen nicht zu den Aufgaben des Kantons gehören“.

In den Jahren 1982 – 2002 wurden im Kanton Zug vier solche Feste organisiert:

- 1982 das Burgfest
- 1991 das Fest zur 700-Jahrfeier der Eidgenossenschaft
- 1998 das Bundesfest
- 2002 das Fest der Verbundenheit zur 650-jährigen Zugehörigkeit zur Eidgenossenschaft.

Ich bin überzeugt, der 100. Jahrestag der Einweihung des Denkmals in Morgarten wäre ein idealer Anlass den oben erwähnten historischen Festen, ein weiteres hinzuzufügen. Da bei einem solchen Fest auch die Nachbargemeinde von Oberägeri die Schwyzer Gemeinde Sattel wie auch die Schwyzer Regierung miteinbezogen werden könnten, könnte hier die Idee der Verbundenheit auch über die Kantonsgrenzen hinaus zum Tragen kommen. Anno dazumal waren sich die beiden Regierungen des Kantons Zug und des Kantons Schwyz gar nicht einig. Bei der Einweihung 1908 waren weder der Bundesrat noch der Stand Schwyz vertreten.

---